

Doppelerfolg für „Hofmänner“

Bastian Hofmann gewinnt in Ybbs / Friedrich im Allgäu

Bei kühlem, windigem Wetter ging es für das Reidl-Racing Team nach Ybbs an der Donau zum 26. Rad-Einzelzeitfahren. Bastian Hofmann (RSV Passau) nahm als erster der U 15-Klasse den Kampf gegen die Uhr auf. Der Wind wechselte häufig auf der Strecke und somit musste er sich das Rennen entsprechend einteilen. Dies gelang ihm perfekt und er konnte sich mit 18,25 min und einem Schnitt von 40,4 Km/H klar den 1. Platz sichern.

Bereits am Tag darauf waren Friedrich und Bastian Hofmann beim 28. Burggener Straßenpreis im Allgäu am Start. Die U 15-Cracks hatten auf einer selektiven 8-km-Strecke drei Runden zu bewältigen. Der Tennenberg war neben starkem Wind das entscheidende Ausscheidungskriterium. Bereits in der zweiten Runde setzte sich eine



Konzentriert beim Start, als Erster im Ziel: Bastian Hofmann gewann das U 15-Rennen in Ybbs.

vierköpfige Gruppe um Bastian Hofmann ab. Der RSV-ler erkämpfte sich Platz 4 und war mit seiner Leistung zufrieden. Die Einladung vom BRV-Trainer für die TMP Tour folgte auf dem Fuß.

Sechs Runden musste Friedrich Hofmann bewältigen, es entwickelte sich von Beginn an ein taktisch geprägtes Rennen. Der starke Gegenwind verhinderte alle Ausreißversuche im flachen Gelände, so wurden die harte Attacken am Tennenberg gefahren, um das Feld zu verkleinern. In der letzten Runde startete der spätere Zweitplatzierte Lastowsky einen Angriff, dem nur Hofmann folgen konnte. Die beiden harmonisierten „auf der Flucht“ sehr gut, im Sprint konnte sich Hofmann den Sieg in diesem Rennen sichern.

- red